

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **26 (1939)**

Heft 2

PDF erstellt am: **15.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

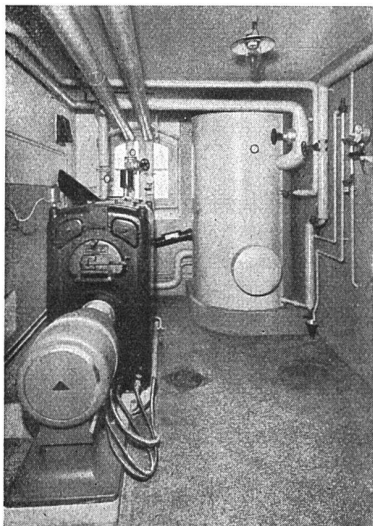
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

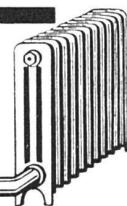


**Schweiz. Grosshandelsverband
der sanitären Branche, Zürich**

Bei der sanitären Einrichtung ist die Garantie einer bekannten, in der Schweiz niedergelassenen Spezialfirma besonders wichtig, weil sich Schäden oft erst nach der Installation zeigen und weil die Transport- und Zollspesen eine Rückgabe meistens verunmöglichen. Occasions-Händler wissen das und nützen es entsprechend aus. Seriöse, ortsansässige Spezialgeschäfte aber müssen immer wieder mit der gleichen Kundschaft verkehren, haben also Interesse, in allen Fragen eine entgegenkommende Konzilianz zu zeigen. Diese tatsächliche Garantie einer altbekannten Firma, auf die man immer wieder zurückgreifen kann, ist praktisch wertvoller als alle noch so schön klingenden Papiergarantien.



LEHMANN
GEGRÜNDET 1899

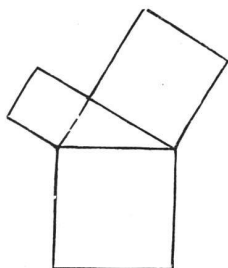


Zentralheizungen aller Systeme
Sanitäre Anlagen
Tankanlagen für Benzin und Oel «Autorève»
Eigener Kesselbau

Zofingen
St. Gallen
Bern
Luzern
Basel
Zürich

Lehmann & Cie. A.-G.

vorm. Zentralheizungsfabrik Altorfer, Lehmann & Cie.



Pythagoras

die neuen, hochtransparenten
Detail-Zeichenpapiere
sind bestes Schweizerfabrikat und
vielfach erprobt. In fünf verschie-
denen Stärken erhältlich. Bitte
verlangen Sie das neue Muster-
buch TP3a

Scholl

Zürich Poststr. 3 beim Paradeplatz Tel. 35.710

Offene Lehrstelle

An der kantonalen Kunstgewerbeschule Luzern
sind zufolge Demission des bisherigen Inhabers
neu zu besetzen:

1. Die Stelle des Direktors
2. Die Lehrstelle für dekoratives Zeichnen und Malen (Entwerfen und Skizzieren)

Die beiden Stellen waren bisher miteinander
verbunden, können aber event. auch getrennt
werden. Es wird jedoch der Verbindung der Stelle
des Direktors mit derjenigen eines Fachlehrers mit
reduzierter Stundenzahl der Vorzug gegeben.

Die Bewerber haben vor der Anmeldung vom
Erziehungsdepartement schriftlich Auskunft über die
einzureichenden Ausweise und die Anstellungs-
verhältnisse einzuholen.

Die Anmeldungen sind bis zum 15. Februar 1939
schriftlich an das Erziehungsdepartement des Kan-
tons Luzern zu richten. Sie sind, wie die Ausweise,
mit dem Stempel des Kantons Luzern zu versehen.

Luzern, den 20. Januar 1939.

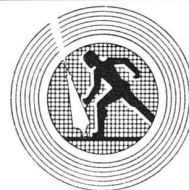
**Das Erziehungsdepartement
des Kantons Luzern.**

Minimax-Feuerlöscher



Seit über 35 Jahren bewährtes Schweizer Fabrikat. Ohne bauliche Aenderung leicht zu in-
stallieren, von jedermann in einer Sekunde bedienbar, stets bereit, jahrzehntelang unver-
ändert haltbar. Geprüft vom Schweizerischen Feuerwehrverein und staatlich subventioniert.

MINIMAX A.G. ZÜRICH



AUSSTELLUNGS-KALENDER

ORT	LOKAL	WERKE	DATUM
Aarau	Gewerbemuseum	Staatliche Kunstsammlung Staatliches Antiquariat mit Münzsammlung Ausstellung «Jedermann gut zu Fuss»	} ständig 15. Jan. b. 15. Febr.
Basel	Gewerbemuseum		
	Kunsthalle	H. Huber, Kündig, Schnyder, Schneider, Düblin	11. Febr. b. 8. März
	Pro Arte Robert Klingele Aeschenvorstadt 36 Galerie Bettie Thommen Petersplatz 11	Bilder alter Meister — Schweizer Kunst des 19. und 20. Jahrh. Verkaufsstelle der Ortsgruppe Basel des SWB Karl Moor (Porträts und Landschaften)	ständig ständig 8. Jan. b. 8. Febr.
Bern	Kunsthalle	Paul Bodmer, Albert Bosshard, Walter Gessner, Werner Gfeller Hermann Haller, Maria Blanchard, André Lhote	bis 12. Februar 19. Febr. b. 19. März
	Gewerbemuseum	Ausstellung der Ortsgruppe Bern des VSG «Mehr Holz in die Bauten»	3.—25. Februar 11. März b. 2. April
	Kunsthändler A. Klippstein Amthausgasse 16	Alte und moderne Originalgraphik	
Chur	Kunsthaus	Oeffentliche Kunstsammlung Das Haus aus unserem Holz	ständig Februar
Genf	Athénée Musée d'Art et d'Histoire Musée Rath	Gustave François Exposition posthume Alph. Stengelin; G. L. Bucher, peintre; J. Latour, peintre; Joseph Mussler, peintre	11 févr. au 2 mars } 4 au 26 février
Lausanne	Musée Arlaud, 3, Riponne Galerie du Lion d'Or	J. Violier, Pully (art. peintre) B. de Muralt, Berne	20 févr. au 17 mars 9 au 25 février
Luzern	Kunstmuseum	Stauffer, Brügger, Kündig, Probst H. Siegwart, Bildhauer, Gedächtnisausst.; A. Schoeck, Gemälde	bis 22. Februar 5. März b. 5. April
Schaffhausen	Betz-Wirth, Ringkengässchen Museum zu Allerheiligen	Verkaufsstelle des Schweiz. Werkbundes Gedächtnisausstellungen R. Petraschke †, Frankfurt-Schaffhausen (Plastik), Lore Rippmann †, Schaffhausen (Malerei)	ständig } 15. Jan. b. 26. Febr.
St. Gallen	Kunstmuseum	Everilda Fels, Louis Fels	4.—26. Februar
Solothurn	Kunstmuseum		
Winterthur	Kunstmuseum	Karl Hofer	5. Febr. b. 12. März
	Gewerbemuseum	100 Jahre Photographie	M. Febr. b. M. März
Zürich	Kunstgewerbemuseum Ausstellungsstrasse 60 Kunsthaus	Ausstellung «Die Aussteuer» Lehrlingswettbewerb Eugène Delacroix	21. Jan. b. 12. März 19. März b. 2. April Februar/März
	Graphische Sammlung der E. T. H. Galerie Aktuaryus Pelikanstrasse 3	Sammlung Studenten-Kunstaussstellung Kleine Werke grosser Meister	ständig 17. Jan. b. 10. Febr. ab 12. Februar
	Galerie Talacker A.-G. Haus zur Spindel St. Peterstrasse 11	Gemälde alter Meister Ständige Verkaufs-Ausstellung von Arbeiten des Schweizer Kunstgewerbes und der Schweizer Heimindustrie	ständig } ständig
	Kunstsalon Wolfsberg Bederstrasse 109 Kunstsalon, vorm. Koller- Atelier, Feldeggstr. 89	Wertbeständige Kunst	ständig
	Pestalozzianum, Beckenhofstr. Schweizer Baumuster-Centrale SBC, Talstr. 9, Börsenblock	Die Schweizer Schule in ihrer Vielgestalt Ständige Baumaterial- und Baumuster-Ausstellung	6. Mai b. 31. Okt. ständig, Eintritt frei 9—19, Sa. 9—17



Feine Beschläge

F. BENDER, ZÜRICH

Oberdorfstrasse 9 und 10 Telephone 27.192

Besichtigen Sie meine Ausstellung in der Bau-Centrale Zürich